49. JAHRGANG | APRIL 2020

Einmal hin. Alles drin.

Das einzige Center mit den vier Grossen und 15 Fachgeschäften.





- Das Wort des Präsi
- 1. Mannschaft in Ayia Napa
- Trainerausflug Unterwegs nach Stuttgart...
- Team OG/Kickers Ba verteidigt IFV Hallenmeistertitel 13
- Pause? Von wegen... 18
- SCOG Stickeralbum hinter den Kulissen
- Jahresanfangsessen 2020 im Äntlebuecher-Stöbli
- Neuigkeiten vom Club 50
- 37 Nachholbedarf?
- Aktuelles aus der Welt der Schiedsrichter
- 1x1 der Fussballregeln
- Membercard GOLD
- Agenda 2020/21
- HAPPY BIRTHDAY SCOG!

Vizepräsident/Juniorenobmann

Finanzen

Präsident

Assistent Finanzen

Spikopräsident Spiko-Assistent

Sekretär

PR/Sponsoring

Seniorenobmann JUKO-Mitglied

Verantw. Schiedsrichter

Tanzen

Clublokal Rüümli

Andy Piattini, 079 592 61 48 Raphael Weltert, 079 735 24 20 Joel Hofer, 079 891 36 58 Mauro Paci, 077 400 06 12 Christoph Günther, 078 823 35 67 Manuel Haussener, 079 718 83 81 Elio Wildisen, 077 435 10 25 Michael Meier, 076 506 86 96 Patrick Schmid, 079 693 48 10 Fabio Minder, 079 513 78 08 Dario Minder, 076 525 57 20 Bettina Günther, 078 626 78 80 Co-Leiter Infrastr./Eventmanager Thomas Infanger, 079 375 47 11

Raphael Haussener, 079 540 19 31 Warteggstrasse, 6005 Luzern

Redaktion/Inserate

Lavout

Etikettierung/Versand

Auflage

Michael Meier, 076 506 86 96, e-Mail: mimeier@gmx.ch

Nadja Baumann, 6005 Luzern

Stiftung Contenti, Luzern, www.contenti.ch 640 Exemplare, erscheint 4x jährlich

Carreisen, Taxi -und Limousinen - Service





Taxi Ernst Hess AG

Fichwaldstrasse 39

6005 Luzern Tel. 041 310 10 10 Fax 041 310 20 10 www.hesstaxi.ch carreisen@hesstaxi.ch

Ich mache Sie mobil... Auto - Motorrad - Boot





Daniel Schär 6048 Horw fahrschule-schaer.ch

... einfach Hammer

Emmenbrücke 041 288 88 88 Meggen 041 377 37 37 hammerautocenter.ch

















Das Wort des Präsi

Liebe OGanerinnen, liebe OGaner

Stellt euch folgende Szenerie in Luzern vor: Der 1. Weltkrieg ist soeben vorbei, die goldenen Zwanzigerjahre stehen bevor. Vermutlich tanzen gut betuchte bereits Charleston. Sicher ist, die Seebrücke ist noch nicht von einer Vielzahl Autos geschwängert. Und ja, beim FCL spielt ein gewisser Albert Halter. Und mittendrin sorgen einige unentwegte Jungs dafür, dass wir heute mit dem SCOG den 100. Geburtstag feiern dürfen.

Ihr seid 100 Jahre später beim SCOG aktiv oder unterstützt unseren geliebten Verein. Damit schreibt ihr alle auch Geschichte!

Langjährige OGaner/innen haben in den letzten Jahrzehnten für unseren SCOG gesorgt. Ihnen gebührt zum runden Jubiläum einen speziellen Dank. Heute dürfen wir mit Stolz behaupten, dass der SCOG als leuchtende Perle im Innerschweizer Fussball in Erscheinung tritt.

Eines dieser langjährigen Vereinsmitglieder ist Fredy Isler. Jahrzehntelang hat der ehemalige Präsident in verschiedenen Funktionen dem SCOG gedient, zuletzt als Vorstandsmitglied im Club 50. Ich danke Fredy ganz herzlich für sein wichtiges Engagement im Club 50.

Gerne hätte ich an dieser Stelle über unseren Geburtstagsanlass vom 11. April 2020 berichtet. Leider hat das «Coronavirus» unsere Pläne schon etwas durcheinandergewirbelt. Doch keine Sorge, es wird alles gebührend nachgefeiert. Dafür haben wir

im Jubiläums-OK bereits vorgesorgt.

Mit ganz leeren Händen wollten wir unserem Geburtstagskind dann doch nicht begegnen. Deshalb erscheint das HOPP OG ab sofort in einem neuen Kleid.

Lasst uns nun die Geschichte gemeinsam fortsetzen.

Andy Piattini

Euer Präsident







DROGERIE UND FARBEN Moosstrasse 18-20 LUZERN

GEWERBETREUHAN

Ein Unternehmen der Gewerbe-Treuhand-Gruppe

Eine Lehre bei uns ist ein Sprungbrett für eine erfolgreiche Zukunft. Komm zu uns ins Team!



Oliver Kölliker **OG-Ehrenmitglied**

Telefon 041 319 92 89 oliver.koelliker@gewerbe-treuhand.ch

Gewerbe-Treuhand AG, Eichwaldstrasse 13, 6002 Luzern www.gewerbe-treuhand.ch

Giovanni J. Pini

Orthopädie-Schuhmacherei

Bundesplatz 4a 6003 Luzern



Masseinlagen Schuhreparaturen Mass-Schuhe Schuhkorrekturen

Telefon 041 210 73 70

e-Mail giovanni.pini@bluewin.ch





6052 HERGISWIL TEL 041 632 66 22

www.schubiger-nw.ch

Ihr Bauspezialist für Gesamtlösungen





Hauslieferservice | Gastroservice | Festservice



Bussmann Wein & Getränke GmbH | Tel. 041 360 23 05 | www.getränke-bussmann.ch

1. Mannschaft in Ayia Napa

das Team am Aschermittwoch in der Wartegg um die Reise nach Zypern anzugehen.

Nach einer angenehmen Hinreise traf man am frühen Nachmittag im Hotel ein und konnte das Mittagsmenu noch geniessen. Nach dem Zimmerbezug musste festgestellt werden, dass die eine Hälfte unserer Mannschaft über einen direkten Zugang von der Terrasse zum Pool verfügt, während die andere den Ausblick zur Strasse und zum Hinterhof 'geniessen' durfte. Mannschaftsdienlich wurden die Türen der Zimmer doch meist offengelassen und jeder konnte sich nach dem Training im ungewärmten Pool regenerieren.

Bereits um 04:15 Uhr versammelte sich ningsplatz konnte sich das Team am Freitag in zwei Testspielen beweisen. Gegen den ebenfalls im selben Hotel ansässigen Ligakonkurrenten aus Hochdorf trennte man sich nach 45 Minuten mit einem akzeptablen 1:1. Die zweite Halbzeit wurde gegen ein Team aus dem Welschland gespielt und mit 0:1 verloren.

> Obwohl die erwähnten Testspiele nicht hochkarätig waren, gilt es nun die Erkenntnisse aus diesen 90 Minuten mitzunehmen. Das Trainingslager war aus technisch, taktisch und menschlicher Sicht für den Staff, sowie das ganze Team lehrreich. Es liegt nunmehr an der Mannschaft, sich für die zweite Meisterschaftshälfte zu steigern und einige Kontrahenten in der Tabelle hinter uns lassen.



Der Trainingsplatz befand sich in diesem Jahr direkt gegenüber dem Hotel. So wurde die Zeit perfekt genutzt und bis 15 Minuverweilen oder den wundervollen Strand erkunden. Auf dem angesprochenen Trai-

Der Teamabend war auch dieses Jahr ein voller Erfolg. Kein Aufwand schien für die Organisatoren, Sämi Stalder und Lukas ten vor dem Training konnte man im Pool Caluori zu gross. Drohnenaufnahmen von Laienschauspieler Luki Rüttimann sorgten für den passenden Einstieg, verschiedene

kleine Spiele und Darbietungen wurden mit einigen Lachern gewürdigt. Ein Highlight des Abends war der Auftritt von Torjäger 'MC Vogel', welcher mit seinen Rap Songs bald die Schweizer Charts aufmischen könnte.



Nach der letzten Trainingseinheit am Samstagmorgen war das Trainingslager aus sportlicher Perspektive abgeschlossen und das Nachmittagstraining sollte durch einen Ausflug auf die Kart-Bahn ersetzt werden. Leider musste das Kartfahren aufgrund den einzigen Regenstunden der gesamten Woche abgesagt werden.

Kurzerhand wurde ein Alternativprogramm aus dem Hut gezaubert und das Team konnte sich in die Stadt Nikosia begeben. Während einer kurzen Rundfahrt im Car erzählte unser Teambetreuer Demetris die wichtigsten Anekdoten zur Stadt und erwähnte einige historische Gegebenheiten. Am Abend wurde ein wunderbares Essen im zypriotischen Restaurant serviert. Wie so oft wurde das Trainingslager am letzten Abend noch gebührend verabschiedet.

Im Namen der gesamten Mannschaft möchte ich mich bei Alexandra und Andy Piattini für die hervorragende Organisation bedanken. Des Weiteren geht ein grosser Dank an alle Sponsoren, welche uns Jahr für Jahr unterstützen und ein solches Erlebnis erst möglich machen.

Auf eine erfolgreiche Rückrunde.

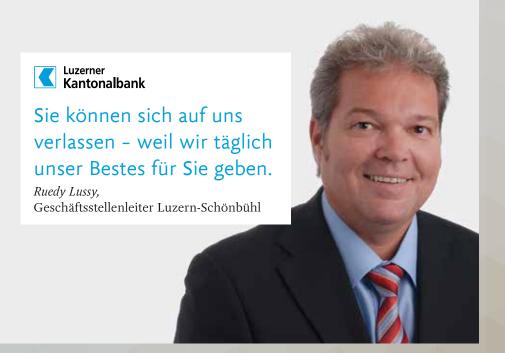
HOPP OG!

Florian Fries, 1. Mannschaft











gzp architekten

gzp architekten ag - baukultur seit 1963 architektur denkmalpflege baumanagement

Trainerausflug – Unterwegs nach Stuttgart...

...mit der womöglich bestgelaunten Trainerschar der Schweiz! «There's only ooooone Phil Taylor, ooooone Phil Taylor!" dröhnte es schallend durch den Reisecar, in dem sich eine bestens gelaunte Juniorentrainerschar vom Stadion des VFB Stuttgart in Richtung Stadtzentrum bewegte.

Nein, Phil Taylor ist kein Spieler der Stuttgarter und auch keiner von Erzgebirge Aue, dem Gegner der Stuttgarter in dieser Partie der 2. Bundesliga, der die oben genannte

Trainerschar an jenem Nachmittag Anfang Februar beiwohnte. Nein, Phil Taylor ist ein äusserst erfolgreicher und populärer Darts-Spieler, was allerdings nicht erklärt, weshalb er in eben jenem Reisecar so frenetisch gefeiert wurde. Vermutlich wussten es die meisten Anwesenden auch nicht wirklich, was aber auch gar keine Rolle spielt. Denn was diese Szenen vor allem zum Ausdruck brachten, war die ausgezeichnete Stimmung, die auf diesem Trainerausflug einmal mehr herrschte.

Diese gute Stimmung könnte man bald schon als Selbstläufer bezeichnen, denn wann immer die Juniorentrainer des SCOG in den vergangenen Jahren als Dank für das emsige Engagement zu Gunsten der Juniorenabteilung des SCOG einen gemeinsamen Ausflug unternahmen, war die tolle Laune stets vorprogrammiert. Unnötig zu erwähnen, dass der eine oder ande-

re Gerstensaft jeweils auch seinen Teil zur frohen Stimmung beiträgt, doch auch unabhängig davon zeigte der Trainerausflug nach Stuttgart einmal mehr auf, dass die Juniorenabteilung des SCOG auf und neben dem Fussballplatz bestens aufgestellt und eingespielt ist. An solchen Wochenenden präsentiert sich die Trainerschar dann auch viel eher als eine muntere Kollegentruppe, die sich nicht nur über das sporadische Wiedersehen auf der Wartegg definiert.



So ein Wochenende wie oben getan als Selbstläufer zu bezeichnen, käme jedoch dem immensen organisatorischen Aufwand, den es dafür benötigt, überhaupt nicht gerecht. Für die diesjährige Ausgabe zeichnete Fabio Minder quasi in Eigenregie verantwortlich, und wer Fabio kennt, der weiss, dass dann nichts aber auch wirklich rein gar nichts dem Zufall über-

lassen wird: So hatte Fabio zum Beispiel beim Treffpunkt im OG am frühen Samstagmorgen für alle ein kleines Frühstückspäckli mit insgesamt circa 50 selbst bestrichenen (!) Broten vorbereitet, oder reservierte er im Anschluss an das Stuttgarter Spiel einen grossen Tisch in einem rappelvollen Pub, wo die Trainerschar dann den Sieg des Heimteams (mehr oder weniger

ausgelassen) und die restlichen Partien der Bundesliga (dementsprechend mehr oder weniger aufmerksam) in der Konferenzschaltung mitverfolgen konnte. Von der einwandfreien Organisation der Matchtickets über das leckere Abendessen in einem ostafrikanischen Restaurant bis hin zur Übernachtung im Hotel brauchen wir natürlich gar nicht erst zu sprechen. Auf keinen Fall unerwähnt sollte auch das äusserst grosszügige Sponsoring des Ausflugs durch die Vereinskasse bleiben. So hingen sämtliche Kosten für die Teilnehmer letztlich nur davon ab, wie ausgabefreudig sie sich im Stuttgarter Nachtleben zeigten... Bekanntlich kam da beim einen oder anderen letztlich doch eine ordentliche Menge Euros zusammen, obwohl der Verein sonst nämlich einen Grossteil der Ausflugs-Kosten übernahm. Auch dafür nochmals ein herzliches Dankeschön!

Summa summarum: Dank diesen perfekten Rahmenbedingungen erlebten die OG-Juniorentrainer einmal mehr ein teilweise sehr intensives, aber unvergessliches Wochenende, von dem auf der Wartegg in



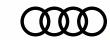
den anschliessenden Wochen bestimmt die eine oder andere gute Geschichte zum Besten gegeben worden ist.

Ich persönlich freue mich auf jeden Fall bereits jetzt schon wieder auf den nächsten Ausflug mit dieser tollen Truppe!

Elio Wildisen, Juniorentrainer

Sicherheit erlaubt keine Kompromisse

Vertrauen Sie beim Service aufs Original.





Ihr offizieller Audi Servicepartner



AMAG Buchrain

Elsihof 1, 6035 Perlen Tel. 041 444 44 44, www.buchrain.amag.ch

Team OG/Kickers Ba verteidigt IFV Hallenmeistertitel

Die Hallensaison 19/20 ist bereits wieder Geschichte. Das Team OK konnte mit guten Leistungen über den Winter auf sich aufmerksam machen. Das wichtigste aber vorneweg, es haben alle Spieler die Saison bei guter Gesundheit beendet.

Leistungsschwankungen bei den Ca Junioren

Die Ca Junioren eröffneten die Hallensaison mit dem Turniersieg beim stark besetzten Turnier in Kriens. Das dies die einzige Erfolgsmeldung der Hallensaison sein würde, hat zu diesem Zeitpunkt niemand erwartet. Als sei der Erfolgshunger bereits gestillt folgten drei Hallenturniere ohne einen einzigen Sieg. Ein Novum seit der Gründung des Team OG/Kickers im Jahre 2004. Beim wichtigsten Turnier der Hallensaison dem «IFV» haben die Ca Junioren eine solide Vorrunde gespielt und sich für die Zwischenrunde Qualifiziert.

Nach einem guten Start mit einem Sieg folgten jedoch zwei Niederlagen was das Aus bedeutete. Trotz allem können die Ca Junioren auf eine gute Hallensaison zurückblicken. Es wurde hart und viel trainiert um das Ziel Klassenerhalt in der CCJL auch in der Rückrunde zu erreichen.

Ba Junioren sind die beste Hallenmannschaft der Innerschweiz

Wie bereits im letzten Jahr ist es dem Team Ok Ba unter der Leitung von Arton Behaj und Fabian da Eira Martins gelungen den IFV Hallentitel zu gewinnen. Mit einer starken Vorrunde, die man ohne Punktverlust und mit einem Torverhältnis von 19:2 abgeschlossen hat, war schnell klar zu welchen Leistungen dieses Team fähig ist. In der Zwischenrunde konnte kein Gegner das Team Ok Ba in Verlegenheit

bringen und so Qualifizierte man sich für die Finalrunde. Nach dem Startsieg gegen das Team Rottal konnte man mit viel Selbstvertrauen in das entscheidende Finalrundenspiel gegen das Team Seetal starten. Nach einem sehr spannenden und hochklassigen Spiel stand es 3-3 was gleichbedeutend mit dem Finaleinzug war. Im grossen Finale um den Hallenmeistertitel stand als letzte Mannschaft der FC Gunzwil gegenüber. Unser Team OK Ba zauberte im Finale eine Leistung aufs Parkett welche Fussballkost vom allerfeinsten



Siegerfoto Team OK Ca am Hallenturnier in Kriens



sere Mannschaft war dem Gegner in allen Belangen überlegen. Die Gala endete mit mit einem Torverhältnis von 35:8 verteidigten unserer Junioren den Hallenmeistertitel des Vorjahrs. WOW, einfach nur GEIL. Herzliche Gratulation dem Trainerteam sowie der gesamten Mannschaft.

Enttäuschende Hallensaison der Aa Junioren

Die Aa Junioren konnten den Erwartungen in der Hallensaison nicht gerecht werden.

war. Kombinationen, Kampf, Willen, un- abrufen zu müssen gewonnen. Als nächster Gegner im Viertelfinal stand das Team Seetal auf dem Parkett. Das Team OK Aa einem 3-0 Finalsieg. Ohne Niederlage und fand zu keinem Zeitpunkt Zugriff zum Spiel und war oft einen Schritt zu spät. Die guten Leistungen der Vor- und Zwischenrunde wurde der Mannschaft zum Verhängnis. Zum ersten Mal an diesem Turnier funktionierte das Kombinationsspiel nicht wie gewünscht. Der Gegner aus dem Seetal konnte durch Kampf und guter Chancenauswertung das Team OK schlagen. Nun heisst es Mund abwischen, eine gute Vorbereitung absolvieren, um das Saisonziel

> Aufstieg in die CCJL zu erreichen.

Fabio Minder.

Stv. Juniorenobmann



Siegerfoto des Team OK Ba am IFV Hallenturnier in Entlebuch

Ohne einen Podestplatz beenden sie die Hallensaison, Am IFV Hallenturnier konnte eine Mannschaft mit Spieler der 1. Mannschaft des FC Kickers Luzern sowie dem SCOG verstärkt werden. Diese Mannschaft wurde in der Vorrunde seinen Erwartungen als Titelkandidat gerecht. Ohne Punktverlust und mit einem Torverhältnis von 15:2 Qualifizierte man sich für die Zwischenrunde. Die Spiele der Zwischenrunde wurden souverän und ohne die beste Leistung

UNSERE ENERGIE FÜR FUSSBALL







100 Jahre OG



Damit Sie nie im finanziellen Abseits stehen!

- Private Vorsorge 3a/3b
- Pensionskasse für Ihre Firma
- Anlage- und Vermögensberatung
- Verkauf und Kauf von Immobilien
- Hypothek

Oliver Jäger

Dipl. Finanz- und Fondsberater IAF Generalagentur Luzern Ringstrasse 37 6010 Kriens oliver.jaeger@swisslife.ch T 041 375 02 45 • M 076 336 26 28





ŠKODA OCTAVIA: jetzt kennenlernen

Ob Sie das meistgekaufte Auto der Schweiz als abenteuerlustigen Scout, kraftvollen RS oder beliebten Klassiker wählen: Sie profitieren von modernsten 4x4-Technologien und einem vielfach ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis. Jetzt bei uns Probe fahren. ŠKODA. Made for Switzerland.

Tribschen - Garage Wigger + Schilliger AG Tribschenstrasse 67 6005 Luzern Tel. 041 360 35 72 www.skoda-luzern.ch

HOPPOG

Pause? Von wegen...

Die obligatorische Fussball-/Tanzpause zwingt die Mitglieder kreativ zu sein. Ein paar Einblicke von OGanerinnen und OGanern, die sich auch ohne Vereinsalltag fit halten.

Die vollständigen Interviews können auf scog.ch nachgelesen werden.



«Ich habe für meine Tänzerinnen Übungsvideos gemacht, damit sie einerseits die neuen Choreos nicht vergessen und mit Tutorials die neuen Teile lernen können.

So hoffe ich, dass sie regelmässig (z.B. immer dann, wenn sie Tanzunterricht hätten) in Bewegung bleiben und durch die lange (unerwartete) Pause kein zu tiefes Loch entsteht.»

Bettina Günther, Leiterin Tanzen

«Am meisten fehlt mir der Ausgleich, den mir mein Hobby gibt.»

Ivan Bukinac, Senioren 30+

«Ich freue mich wieder auf die Anspannung und das Kribbeln im Bauch vor den Ernstkämpfen.»

Mauro Paci, 1. Mannschaft

«Trefft Freunde und Familie über die virtuellen Kanäle wie Facetime und co. So ist auch das wöchentliche "Fyrobebier" möglich. Probiert etwas Neues aus zb. beim Kochen, Basteln, Spiele spielen etc. Man kann die Zeit zudem auch mal fürs Kleider ausmisten nutzen.»

Luca Rast, 2. Mannschaft

«Das Zusammenkommen mit der Mannschaft, die sportliche Betätigung im Rahmen des geliebten Fussballspiels, gute Gespräche und dumme Sprüche.»

Roli Kunz. Senioren 40+

«Finde andere coole Beschäftigungen, denen du super alleine nachgehen kannst und treffe dich virtuell mit deinen Freunden. Zudem hilft das schwelgen in schönen Fussball- oder Tanzerinnerungen dabei die Vorfreude auf die coronafreie Zeit in den Vordergrund zu rücken.»

Christian Mutter, 1. Mannschaft

«Im Garten jonglieren, joggen, Cardio-Training, Dribbling-Übungen. Und FIFA ;-).»

David Schumacher, Team OK Ca

«Was mir fehlt, sind nebst den fussballerischen Tätigkeiten vor allem die Begegnungen neben dem Platz. Es sind nicht nur die Akteure der 1. Mannschaft, sondern im ganzen Verein, sind tolle Persönlichkeiten anzutreffen, mit welchen ich mich immer wieder auf ein Treffen freue.»

Reto Albisser, 1. Mannschaft



«Am meisten freue mich auf das Wiedersehen mit allen tollen Menschen, die sich beim SCOG engagieren. Egal in welcher Form das sein mag. Ich freue mich darauf die bekannten Gesichter wieder zu sehen und mich mit ihnen auszutauschen.»

Nick Illi, 1. Mannschaft

«Übt fleissig weiter mit den erstellten Videos von Bettina! Mir macht es riesig Spass die ganzen Choreos zu üben, bis ich sie kann! Und sammelt weiter die coolen OG Panini;-).»

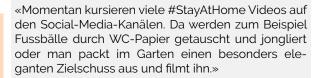
Joanna Keller, Tanzen Kids 3

«Wenn es wieder los geht, freue ich mich natürlich auf meine Mannschaft und euch alle wieder zu sehen. Ob auf dem Platz, im Rüümli oder sonst irgendwo. SCOG ist wie eine Familie und das schätze ich sehr. Man fühlt sich einfach wohl beim SCOG.»

Emilio, Trainer Team OK Ab

«Was mir fehlt, ist ganz klar, dass koordinierte Fussballspielen des Teams und die Freude, wenn wir aufs Fussballfeld gehen dürfen. Die Zeit, wo wir aktiv mit Teamkollegen Leistungen erbringen dürfen im Zusammenhang mit dem Fussball.»

Roberto Rosica, Trainer Ec



Samuel Stalder, 1. Mannschaft

«Am meisten vermissen wir unsere Tanzkolleginnen, die Bewegung, die Gruppenzugehörigkeit.»

Anic und Manon Birchmeier, Tanzen



«Ich überbrücke diese Zeit mit den Hometrainings von Dennis Hediger

Claudio Di Ponzio, Trainer Da und Senioren 30+

«Am meisten freue ich mich auf all die sozialen Kontakte im Verein. Sei es mit den Jungs von den Sen40+ / Sen 50+ aber auch das wöchentliche Training mit unseren jungen Goalies auf dem Platz. Da braucht es ab und zu auch mal einen strengen Blick um die Jungs wieder auf den richtigen Pfad zu bringen – aber wenn Sie dann im Training und vor allem im Match umsetzen was sie gelernt haben, dann macht mich das unheimlich Stolz meinen Beitrag für eine nächste Generation Goalis geleistet zu haben.»

vom FC Thun.»

Beat Hort, Senioren 40+, 50+, Torwarttrainer und Platz-Speaker



SO FUNKTIONIERT'S:

- Lieblingsschuhe online reservieren
- Wunschfiliale zur Abholung auswählen
- Schuhe anprobieren und vor Ort bezahlen

Tschümperlin@

JETZT AUSPROBIEREN

www.tschuemperlin-schuhe.ch

Briefkastensystem WK-FLEX

Briefkästen aus Nidwalden



Werner Keller Technik AG

Stettlistrasse 49 CH-6383 Dallenwil T: 041 632 62 52 mail@wktechnik.ch



MIT UNSERER ANALYTISCHEN BERATUNG FINDEN SIE DEN PERFEKTEN LAUFSCHUH WIRTH SPORT LUZERN - Winkelriedstr 25 - 6003 Luzern 04) 210 38 53 - www.wirthsportluzern.ch

WIRTH SPORT

MIN LAUFEXPERTE

- · Analytische Beratung
- · 14 verschiedene Marken & 150 Schuhmodel
- 35 Jahre Erfahrung
- · Funktionelle Bekleidung für jedes Wetter
- · Schockabsorbierende Spezialsohle NOENE

WIRTH



Schliesssysteme Tresore Einbruchschutz

Zaugg Schliesstechnik AG Notfälle 041 317 21 01 www.zaugg-sicher.ch Täschmattstrasse 16 CH-6015 Luzern Tel. 041 317 21 00 Lättichstrasse 1 CH-6340 Baar ZG Telefon 041 766 61 00 «Seid kreativ zuhause, bleibt in Bewegung und schaut euch z.B das Finalspiel der WM 2014 auf Youtube an, (113min) um die Vorfreude höher schlagen zu lassen!»

Kilian Zeder, 2. Mannschaft





«Wir freuen uns am meisten wieder Bettina zu sehen und als Team zu Tanzen. Selbstverständlich auch aufs «Seich mache» mit den Kolleginnen.»

Emilie, Lynn und Smilla Zaugg, Tanzen

«Mein Tipp: In Kontakt mit Freunden bleiben, wenn möglich nach draussen gehen, sich bewegen.»

Till Moser, Trainer Fc und Spieler 2. Mannschaft

Ich freue mich...

...auf alles das, was mir im Moment fehlt: Training, Kollegen und Matches. Und natürlich auf die Matches der 1. Mannschaft.

...darauf, meine Technik zu verbessern und gemeinsam an den Choreos weiterzumachen.

...auf das Wiedersehen mit meinen Tanzgspänli und das Zusammenfügen der Choreos. Auf das Dehnen, das Kraft- und Techniktraining.

...während einem Champions-League-Spiel im Rüümli mit meinen Kollegen über den Fussball zu diskutieren.

Janis, Lia, Pamela und Sacha Crivelli



«Der SCOG ist schon lange ein treuer Wegbegleiter mit vielen Freunden. OG ist für mich ein wunderschönes Hobby, das mir in der Rolle des Präsidenten den einen oder anderen Schweisstropfen abverlangt. Der familiäre und freundschaftliche Zusammenhalt und das grosse Engagement von allen macht mich besonders stolz.»

Andy Plattini, Präsident SCOG



SCOG Stickeralbum – hinter den Kulissen

Am 9. März wurde das SCOG Stickeralbum Aufgrund der aktuellen Situation musste erfolgreich lanciert. Rund 500 Alben mit die Aktion zwischenzeitlich leider pausiert 270'000 Bildern sind im Umlauf.

Sortiert, gemischt und abgepackt mit uner- Wir halten euch auf dem Laufenden. müdlichem Einsatz werden die Sticker von den Mitarbeitenden der Stiftung Contenti Luzern - herzlichen Dank!

werden.



















GEWERBETREUHAND En Ursensetzen der

Der SC Obergeissenstein bedankt sich für die laufende Saison ganz herzlich bei all seinen Sponsoren!



Dogan's Kebap, Tribschenstrasse Hundesalon Pipistrello, Luzern

SCOG - FC Sursee II

Gewal Immobilien-Treuhand AG,

Luzern

SCOG - Luzerner SC

Ines Beckmann, Luzern Snackosaurus Cooperation, Luzern Neon AG Illi, Luzern Bénédict Schule, Luzern

SCOG - FC Entlebuch*

Enea Paci. Luzern Helen Albisser, Luzern Vorsylvester Club Claude Bühler, Luzern

SCOG - SC Cham II*

Peter Schwestermann. Rotkreuz

*Matchbälle für nicht gespielte Meisterschaftsspiele können für ein anderes Spiel gebucht werden, sobald der neue Spielplan feststeht.

SCOG - FC Schattdorf SCOG - FC Sempach Daniel Wagner, Luzern

SCOG - FC Gunzwil

Bénédict Schule, Luzern















INTERBIKE











Schmid





₹SABATINI

SOMMER

















Ihr Spezialist für Office 365



VOCOM Informatik AG Moosstrasse 2 | 6003 Luzern www.vocom.ch | 041 211 09 00





DAS GENUSSERLEBNIS AUF DER ALLMEND

Ob eine Pizza aus dem Holzofen, ein feiner Business Lunch im Stübli oder eine **Pouletplatte** in der Beiz – entdecken Sie authentische Tafelfreuden. Freuen Sie sich auf ein wunderbares Salat- und Antipastibuffet, das mit einer grossen Auswahl an italienischen Köstlichkeiten für noch mehr Genuss sorgt!

Restaurant Militärgarten · Horwerstrasse 79 · 6005 Luzern T 041 310 75 42 · militaergarten@remimag.ch · militaergarten-luzern.ch



Jahresanfangsessen 2020 im Äntlibuecher-Stöbli

Zum Club 50 Jahresanfangsessen pilgerten 30 Club 50 Frauen und Mannen - nein, nicht ins Entlebuch - aber zum Hotel Felmis mit der urchigen "Äntlibuecher-Hütte"!

Die Hausherren und Club 50 Mitglieder Ivo und Pädi Schmidiger empfing die schon bestens gelaunte Gesellschaft am "1. Horner", wie es in der Einladung stand. Im Nu war das heimelige Stöbli in fester Club-50-Hand bzw. in aller Munde: das Stimmengewirr war bereits unüberhörbar. Es bedurfte keiner Aufwärmzeit; der von den Gastwirten offerierte Apéro - es Bierli oder es Wiili oder es Säftli ...wirkten sehr Zungen lockernd! So wurde ungeniert geschwatzt, getratscht und diskutiert; übrigens während des ganzen Abends, also vor, während und nach dem Essen. Ja, der Anlass nennt sich "Jahresanfangsessen" und es wurde getafelt, wirklich urchig, reichlich, fein-würzig, einwandfrei und speditiv serviert. Ein grosses Lob an die Felmis-Küche und das gastfreundliche Service-Team. Ah, was da alles aufgetischt wurde?

Eine reichhaltige Salatschüssel für alle als Auftakt und dann - wahlweise - Hammer-Cordon bleu met Äntlibuecher Bärgchäs oder S'Stiik vom Säuli met Chäs öberbachet oder Chaubs-Gschnätzlets vo Fredy Isler de Schratteflue oder au es Vegi; de Dessert de noch Wonsch ond Luune!!

Begleitet wurden diese Gerichte von einem "feurigen Kappa, ein Toscaner"!

Begrüsst und willkommen geheissen hat Club 50 Präsident Pit Scheiwiller, das Finanzielle hatte Finanzer Stefan Stadler besorgt und der Schreiber dieser Zeilen war für die Organisation des Treffens verantwortlich, also "brüderlich" aufgeteilt von den drei Club 50 Vorstandsmitgliedern. Erfreulich, SCOG-Präsident Andy Piattini mit Alexandra und Ehrenpräsident SCOG Hansueli "Gassi" Gasser mit Sybille waren mit von der Partie.

So vielfältig das Essen aufgetischt wurde, so vielfältig waren die "Palaver" mit oberflächlichen bis und mit tiefareifenden Inhalten. Allerdings verrieten viele Lachsalven an den drei Tischen, dass mehrheitlich nicht zwingend nur Ernstes geplaudert wurde; eines ist jedoch sicher, wer nicht dabei war, hat etwas verpasst.

Mit dem Aufruf, den nächsten Club 50-Anlass - die Generalversammlung Club 50 vom Dienstag, 24. März im "Old Swiss House" vorzumerken, entliess Präsi Pit die Mitglieder in ihre Privatsphären; sicher niemanden mit Hunger oder Durst.

Mitorganisiert, dabei gewesen, mit gegessen inkl. "Kappa", Notizen gemacht und hier im HOPP OG für die Nachwelt festgehalten:

Neuigkeiten vom Club 50

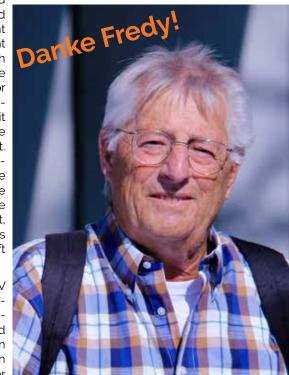
Ja, dieser blöde Virus, mit dem hat wirklich niemand gerechnet. Er hat alles "Dagewesene" über den Haufen geworfen.

Uns wurde klar aufgezeigt, dass gewisse Situationen, ohne Vorwarnung und Ahnung der Dimensionen das für uns "Normale" von einem Tag auf den andern in Frage stellen kann. Unsere Gewohnheiten werden tangiert und Selbstverständlichkeiten zum Teil gänzlich gestrichen. Vielleicht ist dies ein Weckruf gewisse Entwicklungen der

letzten Jahre zu überdenken und aus Billiglohnländern, das war noch nie so deutlich wie jetzt gerade spürbar Die 1. uns wieder etwas selbständiger und spürbar. Die letzten Jahre hat vor allem der Slogan "Geiz ist geil" innegehalten und die Wirtschaftlichkeit und monetärer Erfolg hat andere Werte in den Hintergrund gedrängt. Besinnen wir uns wieder auf einheimisches Schaffen und rücken die sozialen Werte wieder ins rechte Licht, Ich hoffe das unsere Industrie und vor allem die Finanzwirtschaft, aber auch jeder Einzelne von uns davon lernt und dies in die Zukunft mitnehmen wird.

Auch der Club 50 musste die GV vom Dienstag 24.März 2020 absagen. Hätten wir doch viele Traktanden zu behandeln gehabt. Aufgrund der ausserordentlichen Lage haben wir ein pragmatisches Vorgehen gewählt, mit dem alle Mitglieder

einverstanden waren. Dem Vorstand ging es um die Handlungsfähigkeit und der Sicherstellung der Finanzkompetenz für das Jahr 2020. Die Vorschläge des Vorstandes wurden einstimmig genehmigt. Ein weiteres grosses Traktandum waren die Mutationen im Vorstand. Dies sind auch die wichtigen Entscheide für alle OGaner. Unser «Chrampfer» Fredy Isler hat sich entschieden seine Vorstandsamt als Unterhaltungschef und Aktuar abzugeben.











TAPAS · PAELLAS · VINOS



«Ich freue mich auf viele Sportler im BOLERO»

www.bolero-luzern.ch

Roland Barmet-Garcia, Gastgeber

Jahrzehntelang hat Fredy Veranstaltungen Fredy, wir danken Dir für Deine Arbeit für für den Club 50 organisiert und sie immer perfekt durchgeführt. Dafür danken wir ihm von ganzem Herzen. Er hat dies aber auch im Sinne für den gesamten Verein Arbeit und wir werden es an der GV des gemacht. Mit seinen schönen Anlässen Club 50 im Jahr 2021 gebührend würdigen wurden viele Mitglieder für den Club 50 gewonnen und entsprechend konnte der Hauptverein durch die gesammelten Beiträge profitieren.

Mit seinem Rücktritt hat er auch einen weitsichtigen Entscheid, betreffend der Nachfolgeregelung, getroffen. Als neuer Unterhaltungschef und Aktuar konnten wir Hansueli Gasser, unseren Ehrenpräsident des SCOG, gewinnen. Wir sind natürlich sehr froh einen so versierten und guten Freund im Vorstand zu haben.

den Club 50 und freuen uns. wenn Du weiterhin an den Anlässen dabei sein wirst. Ich sage einfach «GRANDE» zu Deiner und feiern. Somit können wir die Arbeit im Vorstand (Stefan Stadler, Kassier: Hansueli Gasser, Unterhaltungschef; Pit Scheiwiller, Präsident) für das Jahr 2020 aufnehmen und werden den SCOG in seinem 100-jährigen Bestehen weiterhin gerne unterstüt-

Pit Scheiwiller. Präsident Club 50

Am liebsten eine Fischer-Küche!



Ausstellungen in Luzern, Baar und Zürich

www.kurtfischer.ch



CLUB 50

Sportclub Obergeissenstein 6005 Luzern



Der Club 50 unterstützt die Philosophie des SCOG und setzt sich ein für die Belange der 1. Mannschaft.

Die Clubmitglieder pflegen untereinander kameradschaftliche Beziehungen und geniessen kulturelle Anlässe in vielfältiger Form.

Haben Sie Interesse? Melden Sie sich doch beim Präsidenten Pit Scheiwiller unter peter.scheiwiller@schubiger-nw.ch

Eine sichere finanzielle Basis ist der Traum jedes Vereins. Sie ermöglicht Investitionen in die Infrastruktur, Nachwuchsförderung und vieles mehr. Die Krankenversicherung CONCORDIA unterstützt uns jährlich mit einem Sponsoringbeitrag. Mit deiner Hilfe können wir unsere Kasse weiter füllen. Mitmachen ist ganz einfach und du wirst erst noch belohnt:

So einfach geht's:

- 1. Registriere dich auf unserer CONCORDIAplus Seite: www.scog.concordiaplus.ch
- 2. Wähle dein Geschenk aus
- 3. Schon hast du unseren Verein unterstützt. Wir sagen Dankeschön!

Wichtig zu wissen:

- · Je mehr Registrationen wir erreichen, desto mehr Beiträge erhalten wir.
- · Alle können mitmachen auch unsere Fans.
- Die CONCORDIA wird dich kontaktieren und dir unverbindlich aufzeigen, wie du profitieren kannst.

Die CONCORDIA bietet bestmöglichen und verlässlichen Schutz gegen die finanziellen Folgen von Krankheit und Unfall.







HESCH AU MOL BE OG GSPELT?



Registrierung für Ehemalige

Im Jahr 2020 feiert der SC Obergeissenstein sein 100-Jahr-Jubiläum. Wenn du früher mal bei OG gespielt oder in einer anderen Art mit dem Verein verbunden warst und gerne über die Aktivitäten rund um das Jubiläum informiert werden möchtest, dann registriere dich auf scog.ch/100. Falls unser Aufruf viel Interesse weckt, wird im Rahmen des Jubiläums ein Ehemaligen-Treffen durchgeführt.

Bitte sendet diese Nachricht weiter an eure ehemaligen Vereinsfreunde. Aktuelle Vereinsmitglieder müssen sich nicht registrieren.



«Ich bin stolz darauf, in welcher Verfassung der SCOG 100 Jahre alt wird. Eine riesengrosse, top organisierte Juniorenabteilung, ein junger, innovativer Vorstand, kerngesunde Finanzen und eine sportlich erfolgreiche 1. Mannschaft mit vielen eigenen Junioren im Kader.»

Marcel Schnarwiller, OK-Präsident 100 Jahre SCOG

SEHEN. HÖREN.





BRILLEN





KONTAKTLINSEN



10%
RABATT
AUF BRILLEN KONTAKTLINSEN, PFLEGEMITTEL
UND HÖRGERÄTE.
FÜR ALLE SCOGMITGLIEDER.

marti optik akustik

Shopping Center Schönbühl | Luzern | Telefon 041 360 21 21 | www.martioptikakustik.ch

Gesucht: Helfer Grill- & Getränkestand



Der Grill- und Getränkestand an den Heimspielen der 1. Mannschaft ist kaum mehr wegzudenken. Samstag für Samstag stehen die fleissigen Helfer pünktlich auf der Wartegg bereit, um die anwesenden Zuschauer mit Wurst und Bier zu verpflegen. Damit dieses Angebot auch weiterhin für die Matchbesucher gewährleistet werden kann, sind wir auf der Suche nach

freiwilligen Helfern für den Grill- & Getränkestand.

Optimalerweise für längerfristige Einsätze oder auch für einmalige Unterstützung.

Der SCOG freut sich über deine Kontaktaufnahme bei Tom Infanger (079 375 47 11, thomas.infanger@komaxgroup.com) oder Raphi Haussener (079 540 19 31, raphael.haussener@gmail.com)

hair and face art

robin scherer

Seestrasse 129 | 6052 Hergiswil NW | T. 041 310 52 47 www.hairandfaceart.ch | info@hairandfaceart.ch

Gratulation zum 100-Jährigen!



MANOR* FOOD

Tribschenstrasse 56, 6005 Luzern

Unsere Ladenöffnungszeiten:

Mo-Mi 08.00-18.30 Uhr Do-Fr 08.00-21.00 Uhr Sa 08.00-16.00 Uhr

Nachholbedarf?

Tatsächlich, nachdem letztes Jahrkein Ehrenmitgliedertreffen stattgefunden hat, bestand dieses Jahr für die SCOG-Ehrenmitglieder (EM) Nachholbedarf!

Mitten in der Adventszeit trafen sich 15 EM im Restaurant STERNEGG zum 14. EM-Treffen. Schon beim Apéro zeigte sich wortreich, wie viel Gesprächsstoff sich aufgestaut hatte. Ehrenpräsident Hansueli "Gassi" Gasser und OG-Präsident Andy Piattini beehrten das Treffen mit ihrer Teilnahme. Zwar war es eng am festlich dekorierten Tisch; dafür konnte man mit dem Tischnachbar dauernd in Ellbogenkontakt stehen. Wie gesagt, im kleinen Speisesaal war es knapp an Platz; aber ohä, da war noch ein zweiter Tisch gedeckt und Einzug hielten 12 Damen eines Seniorenturnver-

eins. Was sich dann entwickelte war ein Wettstreit – nicht um Ruhe – nein, welche Gruppe die andere zu übertönen vermochte. Zur Ehre der Turner-Damen: Die Herrenrunde dominierte im Stimmengewirr und in der Lautstärke, ev. zum Schaden diverser implantierter Hörgeräte!

Die Redseligkeit wurde nur unterbrochen während des Suppe-Schlürfens, beim Vertilgen der "Saltimbocas" und des Risottos. Zusammenfassung des "Nachholbedarfs": Es war ein gemütlicher, freundschaftlicher und vorweihnächtlicher Abend mit fein zubereitetem Essen aus der "Sternegg-Küche".

Fredv Isler



«In erster Linie bedeutet OG für mich Familie. Mehrere Generationen engagieren, spielen und leben zusammen unter einem OG-Dach. Angefangen bei den Kicky-Boys bin hin zu den Veteranen II ist es ein Zusammenleben, ein Nehmen und Geben. Die Älteren helfen den Jungen und geben so das OG-Gen weiter, Paradebeispiel ist das SCOG CAMP – einfach fantastisch!»

Hansueli Gasser, Ehrenpräsident SCOG





Sternegg

CAFE - RESTAURANT

Reichhaltiges Angebot • Gutbürgerliche Küche Preis-/ Leistungsverhältnis • Freundlichkeit

Familie Kentric

Sternmattstrasse 45, 6005 Luzern Tel./ Fax: 041 360 20 20

http://www.restaurant-sternegg.ch E-Mail: info@restaurant-sternegg.ch





Tanken und die Juniorenabteilung des SCOG unterstützen!



Mit der neuen AVIA Karte des SCOG vergütet die Schätzle AG dem SCOG einen **Beitrag von 2 Rappen pro Liter verrechneter Treibstoff**, auf allen durch Sie getätigten Benzin- und Dieseltreibstoffbezügen.

Ebenfalls erhält der SC Obergeissenstein für jeden durch den Verein geworbenen Neukunden nach der ersten Treibstoffrechnung einen Betrag von CHF 20.00.

Interessiert? Ganz einfach: Sie beantragen mit der Bemerkung «SCOG» die AVIA Karte, mit der Sie an rund 650 AVIA Tankstellen in der ganzen Schweiz Ihr Fahrzeug betanken können. Die AVIA Karte erhalten Sie kostenlos. Eine monatliche Bearbeitungsgebühr gibt es für den SC Obergeissenstein nicht. Zudem profitieren Sie als Privatkunde von einem kostenlosen Pannendienst in ganz Europa.

Antragsformular: https://www.schaetzle.ch/scog

Für allfällige Rückfragen kontaktieren Sie die Schätzle AG bitte unter 041 368 60 00. Der Kundendienst steht Ihnen gerne persönlich zur Verfügung. Übrigens können auch bestehende Kunden der AVIA Karte auf das Modell des SCOG umsteigen. Dazu bitte einfach beim Kundendienst melden.



Beschrieb an Michi Meier (mimeier@gmx.ch) zusendest.

Du hast auch solche Schnappschüsse in deinem Archiv, welche du dem «Hopp

OG» nicht vorenthalten möchtest? Wir freuen uns, wenn du diese mit kurzem

floradiso

Ihr Blumengeschäft für höchste Ansprüche. Hirschmattstrasse 56 6003 Luzern Tel. 041 210 50 33 Fax 041 210 94 33 www.floradiso.ch



Aktuelles aus der Welt der **Schiedsrichter**

nicht Halt gemacht und es sind beinahe sämtliche Werte der Spieler öffentlich einsehbar. Die Entwicklung im letzten Jahrzehnt war enorm. Die Athletik im Fussball hat sich deutlich gesteigert und die Teams legen immer mehr Wert auf ein schnelles Umschaltspiel.

Die Leistung und Athletik der Schiedsrichter werden in diesem Zusammenhang meist übergangen und diesen Werten wird kaum Beachtung geschenkt.

In den Zeiten von Beckenbauer legten die Spieler zwischen 3-4 Kilometer zurück und in der heutigen Zeit legen aktive Torhüter diese Distanz zurück. Der lautstärkste Bundesligaspieler, Joshua Kimmich, legte in der Vorrunde durchschnittlich 12.3 Kilometer pro Spiel zurück.

Die Schiedsrichter hinken in dieser Hinsicht den Spielern in keiner Weise hinterher. Man geht davon aus, dass ein Schiedsrichter im Dario Minder, Verantwortlicher Schiedsrichter

Die Datenflut hat auch vor dem Fussball durchschnitt 10 bis 13 Kilometer zurücklegt und gegen die 50 Sprints absolviert.

> Was zudem beachtet werden muss, ist dass ein Schiedsrichter während der gesamten Spielzeit zusätzlich rund 245 Entscheide

In der Auswertung der FIFA zur Weltmeisterschaft 2018 wurden zudem festgehalten, dass im Durchschnitt 5 Entscheide falsch getroffen werden. Das bedeutet das rund 98 Prozent der Entscheide korrekt getroffen werden und dies ohne eine Wiederholung oder einen zusätzlichen Blickwinkel.

Trotz der kleinen Fehlerquote wird die Regelauslegung der Schiedsrichter immer einen Anlass zu Diskussionen geben.

Und sind wir ehrlich, ohne die obligaten fachkundigen Diskussionen am Sonntagmorgen im Doppelpass wäre die Sendung beinahe langweilig...

11,96 km 1:52:07 9:22 min/km 4 m 894 C 144 200 1:52:07 1:34:03 1:52:07 6,4 kph 7,6 kph 31.7 kph

1x1 Der Fussballregeln

Frage 1

Der Spielführer...

☐ A ...hat einen speziellen Status und darf deshalb auch in einer kritischen Situation mal mit dem SR diskutieren.

☐ B ...hat einen speziellen Status und soll möglichst nicht verwarnt werden.

☐ C ...hat keinen speziellen Status, sondern vor allem einen hohen Grad an Verantwortung gegenüber dem Verhalten seines Teams wahr-zunehmen.

Frage 2

Ein Verteidiger verhindert mit einem Foul-spiel im Kampf um den Ball innerhalb des eigenen Strafraums eine klare Torchance, indem er den Gegenspieler in den Rücken stösst. Wie hat der SR zu reagieren?

□ A Der SR entscheidet auf Strafstoss. Er schliesst den Spieler mit der roten Karte vom Spiel aus.

☐ B Der SR entscheidet auf Strafstoss. Er verwarnt den Spieler.

☐ C Der SR entscheidet auf Weiterspielen, weil der Verteidiger auch den Ball berührt hat.

Frage 3

Der Verteidiger spielt den direkten Freistoss zurück zum Torhüter, welcher unglücklicherweise direkt im eigenen Tor landet. Wie entscheidet der Schiedsrichter?

☐ A Der SR entscheidet Tor und lässt das Spiel mit Anstoss fortsetzen.

□ B Der SR aberkennt das Tor und lässt den Freistoss wiederholen.

☐ C Der SR entscheidet auf Eckball.

Frage 4

Bei einem Torabstoss hat der Ball 10 m zu-rückgelegt. Ein Angreifer läuft in den Straf-raum, um den Ball auf das Tor zu schiessen. Ein Verteidiger folgt ihm und bringt ihn im Strafraum im Kampf um den Ball zu Fall. Welche Entscheidung hat der SR zu treffen?

☐ A Spielunterbrechung mit Pfiff und Spielfort-setzung mit Wiederholung des Torabsto-

☐ B Spielunterbrechung mit Pfiff. Verwarnung des Verteidigers durch optische Signalisierung mit der gelben Karte und Spielfortsetzung mit Strafstoss.

☐ C Spielunterbrechung mit Pfiff und Spielfort-setzung mit Freistoss indirekt an der Stelle, wo der Angreifer in den Strafraum eingedrungen

Frage 5

Nachdem Team A ein Tor erzielt hat, jedoch vor Wiederaufnahme des Spiels, bemerkt der SR, dass sich zum Zeitpunkt als das Tor erzielt wurde, ein Teamoffizieller von Team A auf dem Spielfeld befand. Wie reagiert der SR?

☐ A Der SR muss das Tor aberkennen. Der Teamoffizielle wird mit der roten Karte des Feldes verwiesen. Der SR nimmt das Spiel mit einem Abstoss wieder auf.

☐ B Der SR muss das Tor aberkennen. Der Teamoffizielle wird mit der roten Karte des Feldes verwiesen. Der nimmt das Spiel mit einem Freistoss direkt an der Stelle wieder auf, an welcher sich der Teamoffizielle befand.

☐ C Der SR muss das Tor aberkennen. Er nimmt es mit SR-Ball im Strafraum wieder auf. Nur der Torhüter der verteidigenden Mannschaft darf sich am SR-Ball beteiligen.

Lösung Regeltest; 1C / 2A / 3C / 4B / 5B



MEMBERCARD GOLD

Diese Karte bietet dir eine Menge Vorteile. Nebst dem freien Eintritt zu sämtlichen Heimspielen unserer 1. Mannschaft in der 2. Liga kannst du bei folgenden Unternehmen von grosszügigen Rabatten profitieren:

| La Bestia – Pizza Pizza, Luzern | Rückvergütung** |
|--|-----------------|
| Wolf Burger & Steak Bar, Luzern | Rückvergütung** |
| Restaurant Militärgarten, Luzern | Rückvergütung** |
| Garden Villa, Luzern (Location/Infrastruktur/Dienstleistungen) | 20% |
| Tschümperlin & Co AG, Filialen Altstadt & Bahnhof Luzern | 10% |
| ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel und Geschenkgutscheine. Der Rabatt ist nicht kumulierbar | |
| mit anderen Aktionen, Gutscheinen oder Vergünstigungen. | |
| Vinoteca La Sosta, Stans | 5% |
| Restaurant Portofino, Luzern | 10% |
| Benedict-Schule, Luzern | |
| Weiterbildungen | 5% |
| Sprachkurse | 10% |
| Burger King, Bahnhof Luzern | 20% |
| Interbike Sport Shop, Buchrain | 20% |
| Buholzer Fischer Weine AG, Buochs (exkl. Spezialpreise) | 15% |
| PanGas Gas & More Kriens, Horw | 15% |
| Marti Optik Akustik, Schönbühl Center, Luzern | 10% |
| ausgeschlossen sind bereits reduzierte Artikel und Sonderangebote | |
| Gehrig Drogerie und Farben AG, Luzern | 10% |
| ausgenommen Aktionen | |
| Auto- und Motorradfahrschule Herbert Koch, Luzern | |
| Verkehrskunde-, Motorrad- und WAB-Kurse | 10% |
| 1. Autofahrstunde | gratis |
| Ballet-Shop MAR AG, 8001 Zürich | 10% |
| Acapa AG und Acapa Tours GmbH, Büro Verena Buholzer, | |
| Vreni und Bobby's Wy und Reisestübli, Buochs | 3%* |

*Bei Buchung einer Pauschalreise erhält der Kunde einen Gutschein für den nächsten Weineinkauf bei Buholzer Fischer Weine AG im Wert von bis zu 3% des Buchungsbetrages!

** Auf alle Konsumationen von OGanern erhält der Verein eine Rückvergütung zugunsten der Juniorenabteilung, Bitte vor dem Bezahlen erwähnen und Karte vorweisen.

Dein Angebot fehlt auf dieser Liste? Oder du hast eine weitere Idee für Vergünstigungen? Bitte melde dich bei Michi Meier (mimeier@gmx.ch / 076 506 86 96). Der SCOG bedankt sich ganz herzlich bei der Firma FIS Organisation AG, Luzern, Marcel Reber für das grosszügige Entgegenkommen bei der Herstellung der MEMBERCARD.

Agenda 2020/21

Tanzshow zum Thema «Kämpfen, Leiden, Siegen!» *

Samstag, 22. August 2020

Sonntag, 23. August 2020

100 Jahre SCOG - Sommerfest *

Samstag, 29. August 2020

Mitgliederversammlung, Grand Casino Luzern *

Mittwoch, 8. September 2020

100 Jahre SCOG - Gala-Abend *

Samstag, 7. November 2020

100 Jahre SCOG - Jubiläumsfeier

Samstag, 10. April 2021

100 Jahre SCOG - Stadtlauf Luzern

Samstag, 24. April 2021

*Änderungen aufgrund der aktuellen Situationen vorbehalten.



⇒Adressänderungen!

Leider erhalten wir immer wieder diverse Postversände zurück, weil Vereinsmitglieder Adressänderungen bei Umzug etc. nicht melden. Für den Verein ist dies auch immer wieder mit Kosten und Aufwand verbunden. Daher bitten wir alle Vereinsmitglieder, Änderungen von persönlichen Kontaktdaten aktiv an info@scog.ch zu melden. Besten Dank.



HAPPY BIRTHDAY! 1



OG, eine Liebe fürs Leben...!

Happy Birthday mein geliebter SCOG.

Bereits in meiner Jugend hast du mir gezeigt, welch grosses Herz du hast, als mehr oder weniger talentfreier Goalie hast du mich aufgenommen, gefördert und mir dabei unbeschwerte Zeiten beschert. Auch meinen ersten richtigen Rausch durfte ich bei dir erleben, 1981 am Strand von Cattolica, ach was hab ich gelitten auf der Heimfahrt im Adria Express, wohl mehr als die halbe Rei-

Meine wilden Zwanziger wurden schon früh mit dem Aufstieg der legendären 2. Mannschaft unter Bruno Lauper in die 3. Liga gekrönt. Die 1. Mannschaft war soeben abgestiegen, wir konnten die Ehre und die Klasse des SCOG halten, dicke Zigarren haben wir geraucht in der Dusche beim SC Cham, den Champagner haben wir ihnen auch noch gleich "weggesoffen". Die anschliessende Party im Hause von Präsident Georges E. Bühler, unvergesslich, wohl auch

Auch als Seniorenspieler hast du mich wohlgelitten, führtest mich auf die damalige Allmend ans legendäre Seniorenturnier des FC Luzern und zu einem Sieg der damals noch etwas galt. Ich war zwar nur als Ersatzgoalie dabei, doch wie heisst es so schön -

Im Jahre 2001 wurde mir dann dein persönliches Schicksal in den Schoss gelegt. Ich habe dich gehegt und gepflegt, schlaflose Nächte hast du mir bisweilen bereitet, doch immer wieder gab es einen Ausweg. Grosse Aufstiege durfte ich feiern mit dir, weisst du noch als unser Capitano #4 im Aufstiegsspiel im Jahre 2010 gegen Brunnen in der 94. Minute zum 2:1 einnetzte. Ich musste weinen vor Freude, das hätte ich nie erwartet, dass ich mit dir in die 2. Liga aufsteigen werde. Oder 2013, den Cupsieg auf der Wartegg gegen Willisau, was war das für eine Party, sogar die Polizei liess es sich nicht nehmen persönlich vorbeizuschauen.

Zwischendurch hast du mein Nervenkostüm aber auch sehr arg strapaziert, mir ein paar weisse Haare beschert. Doch in dunklen Stunden erkennt man die wahren Freunde, so war es auch 2012 nach dem Abstieg aus der 2. Liga. Mit hängenden Köpfen sind wir über den Berg von der Tribschen nach Hause gekommen, war die Musik anfangs sehr leise wurde sie mit jedem Bier etwas lauter, wir sind wieder aufgestanden, zusammen. Um 23.00 Uhr oder so hatte ich die Zusage von 16 Spielern auch die nächste Saison bei OG zu spielen, das war einer der schönsten Momente für mich, treffender könnte man den Charakter dieser Jungs nicht beschreiben.

Irgendwann war es Zeit für mich etwas kürzer zu treten, du kannst bisweilen nämlich ganz schön fordernd sein. Ich durfte deine Geschicke in jüngere und sehr kompetente Hände legen und mit einigem Abstand dein weiteres Gedeihen verfolgen.

Noch immer komme ich sehr gerne zu dir auf die Wartegg und treffe dabei immer wieder liebe Freunde, Freunde die ich durch dich kennenlernen durfte und die mich ein Leben lang begleiten wer-

100 jährig bist du heute geworden, man sieht dir das Alter nicht an, im Gegenteil, jugendlich kommst du daher mit leichten, federnden Schritten. Es macht mich riesig stolz zu sehen wie dich die Vorstands-Crew, allesamt junge dynamische Menschen mit der OG DNA, für deinen Geburtstag herausgeputzt hat.

Wie gerne hätten wir dich heute gefeiert zusammen mit vielen lieben Freunden, leider, es soll nicht sein. Wir werden es nachholen, das verspreche ich dir, rauschend und überschwänglich...

Ich wünsche dir für die Zukunft nur das Allerbeste, mögest du weiterhin Menschen aus allen Schichten und unterschiedlichen Talenten vereinen und so dazu beitragen, dass die Welt so ein klein bisschen lebenswerter wird.

In tiefer Verbundenheit

Dein Hansueli, Ehrenpräsident

10 HAPPY BIRTHDAY! 10











www.wilden-mann.ch | T +41 41 210 16 66





suisse

plan



Wir lieben nicht nur den gepflegten Fussballrasen, sondern auch farbige Wiesen, prächtige Blumenmeere, naturnahe Gartenoasen und attraktive Freiräume.

Ihr kompetenter Berater und Planer in den Bereichen Freiraumgestaltung, Aufwertung öffentlicher Grünflächen und privater Gärten.

Geni Widrig, dipl. Ing. FH in Landschaftsarchitektur

suisseplan Ingenieure AG raum + landschaft Theaterstrasse 15 6003 Luzern 058 310 57 80

suisseplan Ingenieure AGAarau • Luzern • Wohlen • Zürich

www.suisseplan.ch luzern@suisseplan.ch